

... nur ein dummer Kuss..?

Von MesiraNexos

Kapitel 1: Godric, was habe ich dir getan?

(Remus)

Schnell laufe ich durch die unterirdischen Gänge zum Quidditchfeld.

Warum musste ich auch einschlafen?

Außer Atem bleibe ich am Fuß der Lehrertribüne stehen.

Warum haben wir eigentlich keinen Fahrstuhl?

Stöhnend und quälend langsam erklimme ich Stufe um Stufe. »Oh, Godric, warum?«

Endlich oben angekommen, erkenne ich, dass der einzige freie Platz neben Snape ist.

Missmutig setze ich mich. Er bäugt mich mit einer hoch gezogenen Augenbraue.

Nachdem ich seinen Blick kurz erwidert habe, fällt meine Aufmerksamkeit auf den

Anpfiff und den hoch geworfenen Quaffel. Ich beobachte Harry, der mit einem

Lächeln auf den Lippen dem Schnatz hinterher jagt. James wäre so stolz auf ihn!

»30 Punkte für Gryffindor!«, hallte die Stimme durch die Lautsprecher. Gut so, weiter Leute!

»20 Punkte Slytherin!«, ertönt es nach dem Gegenangriff. Snapes rechter Mundwinkel zuckt kurz nach oben.

Ein lauter schriller Pfiff ertönt und Madam Hooch läutet die Pause ein, welche Dumbledore eingeführt hatte. Außerdem hatte er große Monitore angeschafft, die nun über das Spielfeld schweben. Was, bei Godric, das wohl soll?

»Entschuldige Minerva.« Ich tippe ihr auf die Schulter.

Sie dreht sich zu mir um. »Ja, Remus?«

»Was soll diese Monitore?«

»Albus war in den Sommerferien mit Arthur in einen Football-Stadion. Von diesem Moment an hat er keine Ruhe gegeben bis ich endlich zustimmte, diese Dinger zu kaufen und nun auch zu benutzen, aber was er damit vorhat, kann ich dir nicht sagen.«

Sie zuckt mit den Schultern und schiebt ihre Brille zurecht.

Ich drehe mich wieder den Monitoren zu und sehe einen Livestream, der die Tribüne zeigt.

Plötzlich erklingt ein Jingle, in dem ein Mann freudig und heller Stimme ein »Ohh KISS!« trällert. Das Bild umringt plötzlich einen Rahmen aus lauter rosa und roten Herzen. In der linken oberen Ecke erschienen die Worten „Kiss-Cam“.

Was, bei Godric, soll das denn werden?

Was hatte Minerva gesagt? Footballstadion?! Mir schwand nichts Gutes!!!

»Was soll denn dieser Kram?«, fragt mich Snape mürrisch.

»Das ist eine Kiss-Cam.«, erkläre ich.

»Lesen kann ich auch!«, mault er.

»Ich wollte nur sicher gehen.«, kontere ich belustigt. »Auf dem Monitor erscheinen gleich 2 Personen, die sich dann küssen müssen. Das ist so Tradition in den meisten Muggle-Sport-Stadion.«

»Und warum haben wir das jetzt hier?«

»Weil Albus das sicher superlustig fand als er in den Sommerferien in einem Football-Stadion war.«

»Na toll!«, schnaubt er verächtlich.

»Wahre Worte, Sn-«, doch ich stocke, als ich Snape und mich auf dem Bildschirm sehe.

»Oh nein! Das tu ich nicht!«, brüllt Snape voller Abscheu.

»Aber Professor Snape, das ist so Brauch!«, tadelt Dumbeldore freudig lächelnd und die Schülerschaft beginnt zu maulen.

»vergiss es!« Er verschränkt die Arme vor der Brust.

»Ach Severus, jetzt hab dich nicht so!«, meine ich verschmitzt grinsend, »Du benimmst dich ja so als wäre es dein erster Kuss!«

»Ach, red kein Unsinn!«, donnert er, zieht mein Gesicht zu sich, verzieht angewidert seines und legt seine Lippen auf meine.

Auch wenn der Kuss kurz war, kann ich spüren, dass seine Lippen hingegen all meiner Erwartungen weich waren. Langsam breitet sich ein bitterlichsüßer Geschmack in meinem Mund aus. Schmeckt so ein Severus Snape? Es ist ein faszinierender Geschmack und ich würde gern mehr davon. Oh Godric, wir reden hier von Snape! Ich drehe mich zum Spiel und sehe im letzten Moment, dass Harry den Schnatz ergreift.

Sofort halts die Stimme durch die Lautsprecher und verkündet, »150 Punkte für Gryffindor, dafür, dass Harry Potter den Schnatz gefangen hat! Gryffindor gewinnt!«

Na wenigstens etwas!

Snape stürmt an mir vorbei und sieht alles andere als normal aus, irgendwie nervös.

Naja, soll mir doch egal sein.

Auf dem Weg in mein Büro greift plötzlich jemand nach meiner Schulter.

Es ist Harry. »Hey Remus! Warte mal!«

»Du warst Spitze, Harry! Der ganze Orden ist stolz auf dich und deine Elter, aber vor allem dein Vater, wären es auch!«

»Danke, Sir.«, meint er, als eine Gruppe Hufflepuffs an uns vorbei läuft.

»Gut, Harry. Ich hab noch einiges zu erledigen. Wenn du mich jetzt entschuldigen würdest?!«, versuche ich einem Gespräch auszuweichen.

»Klar.«, sagt er etwas betrübt, »Wir sehen uns spätestens morgen im Unterricht.«

Es tut mir ja leid, dass ich ihn so abwürge, aber das Gespräch wäre sicher bald zu dem „Kiss-Cam“-Thema gekommen und das ist das letzte Thema, über das ich heute sprechen will! Und schon gar nicht mit Harry!

Ich renne fast schon zu meinem Büro. Als die Tür hinter mir ins Schloss fällt, atme ich geräuschvoll seufzend aus.

Bei Godric, mein Tag hätte nicht schlimmer werden können!

Erst komm ich zu spät, um den Zweitklässlern Verteidigung gegen die dunklen Künste bei zubringen, dann verschlafe ich fast noch den Anfang des Spiels und zum Schluss muss ich auch noch SNAPE küssen!

Ich raufe mir die Haare.

Und was das SCHLIMMSTE ist, es war gar nicht so abstoßend wie ich dachte.

Bei Godric! Ich muss verrückt geworden sein! Wie kann ich das schmierige Oberhaupt der Schlangen nicht widerwärtig finden?

Ich ziehe mich bis auf die Boxer aus, streife mir nur ein altes graues Shirt über den Kopf und gehe ins Bett.
Vielleicht hilft es mir, wenn ich eine Nacht drüber schlafe...